

# Textile Ausbildung mit Perspektive

**Die Sefar AG setzt sich in fünf Berufen für die Ausbildung und Förderung von Jugendlichen ein**

Präzisionsgewebe aus synthetischen Garnen wird für industrielle Kunden weltweit hergestellt. Die einzelnen Kundenanwendungen (beispielsweise Autofilter, Siebdruckgewebe, Bänder für die Medizin etc.) sind nicht textil, aber die Verarbeitungsprozesse der Herstellung entsprechen derjenigen einer Textilfirma: Auch hier wird gewoben, veredelt und konfektioniert. In diesem Umfeld wird auf die Ausbildung des Berufsnachwuchses grossen Wert gelegt. 26 Lernende durchlaufen aktuell eine Lehre in den Berufszweigen Textiltechnologie/in, Mechanikpraktiker/in, Kaufmann/Kauffrau, Logistiker/in und Informatiker/in (Fachrichtung Systemtechnik). Im Sommer 2015 werden anstelle des Mechanikpraktikers erstmals Lehrstellen für den Textilpraktiker/in (neuer Lehrberuf) ausgeschrieben. Während ihrer Ausbildung sollen sich die Jugendlichen zu selbständigen und zuverlässigen Menschen entwickeln, die im späteren Berufsleben den hohen Erwartungen gerecht werden und im Berufsalltag bestehen können.

## Gute Zukunftsperspektiven

Seit 16 Jahren bildet die Sefar AG junge Berufsleute aus. Mit Erfolg: 70 Lernende konnten seither nach bestandener Prüfung ins Berufsleben entlassen werden. Wenn immer möglich, erhalten die Lehrabgänger eine Weiterbeschäftigung in einem Betrieb der Sefar AG in Heiden, Wolfhalden oder Thal. «Die Sefar AG bewegt sich in einem textilen Bereich, der Zukunft hat. Gut ausgebildete Fachkräfte sind in diesen Sparten schwer zu finden. Weshalb sollen wir also nicht auf den Nachwuchs aus dem eigenen Betrieb bauen?», sagt die Ausbildungs koordinatorin Cornelia Grill.

Für die Lernenden ist die Sefar AG ein attraktiver Ausbilder. Interne Schulungen ergänzen die Grundausbildung an der Berufsschule. Zu branchenspezifischen Themen können auch externe Kurse besucht werden. Dass auch die gesellschaftliche Ebene nicht zu kurz kommt, dafür sorgen gemeinsame Lehrlingsausflüge. Unter anderem wird die Monosuisse AG in Emmenbrücke, eine Tochtergesellschaft der Sefar AG,



Die Prüfung, Verarbeitung und Veredelung von Fasern und textilen Flächen ist Teil der Ausbildung des Textiltechnologen.

besucht. In diesem Betrieb wird ein Grossteil der synthetischen Garne hergestellt, die für die Sefar-Produkte die Grundlage bilden. Der Höhepunkt des Jahres ist das Sommerlager im Engadin. Cornelia Grill bezeichnet die zwei Wochen als «Aktivferien». In enger Zusammenarbeit mit dem Forstamt Celerina wird dort jeweils für die Gemeinde angepackt: Holz wird gespalten, Zäune werden eingeschlagen, Wander- oder Bikewege ausgebessert und vieles mehr. «Das fördert die Gruppendynamik, die Lernenden begegnen sich auf einer völ-

lig anderen Ebene, losgelöst vom Berufsalltag», sagt Cornelia Grill.

## Technik und Textilien

Rund die Hälfte aller Sefar-Lernenden durchläuft die Ausbildung zum Textiltechnologen. Entwicklung und Gestaltung von textilen Produkten sind während der dreijährigen Lehrzeit ebenso Themen wie die industrielle Prüfung, Verarbeitung und Veredelung von Fasern und textilen Flächen. Drei Fachrichtungen stehen dabei zur Wahl: Verarbeitung, Veredlung oder Mechatro-

nik. Interesse an der Kombination von Technik und Textilien und an elektronischen Geräten wird vorausgesetzt. «Und handwerkliches Geschick und ein gutes räumliches Vorstellungsvermögen», ergänzt Cornelia Grill. Mit Praktika an Produktionsstandorten im Ausland will die Sefar AG den jungen Berufsleuten während der Lehre zusätzliche Impulse geben. Noch steckt dieses Projekt in der Entwicklungsphase, ein erster Austausch ist aber bereits geplant. Cornelia Grill ist überzeugt: Für die Lernenden ist ein solcher Austausch in mehrfacher Hinsicht ein Gewinn. «Sie lernen nicht nur einen anderen Betrieb kennen, sondern auch eine andere Kultur.»

## Sefar AG: International tätig, weltweit führend

Die Sefar AG (Seiden-Fabrikanten-Réunion) ist ein international tätiges Unternehmen und der führende Hersteller von Präzisionsgeweben. Angewendet werden Sefar-Produkte unter anderem in der Filtration (Lebensmittel-, Pharma- und Automobilindustrie, Medizinaltechnik etc.) im Siebdruck (in der Elektronik, Grafik etc.) und in der Architektur.

Die Sefar-Gruppe ist auf allen fünf Kontinenten mit 25 eigenen Niederlassungen vertreten und betreibt eigene Webereien in der Schweiz, in Rumänien und in Thailand. Weltweit beschäftigt die Firma 2200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, an den drei Standorten in der Schweiz (Heiden, Wolfhalden und Thal) sind es 700.

**S E F A R**  
■ ■ ■ ■

Sefar AG  
Hinterbissastrasse 12, 9410 Heiden  
Telefon 071 898 57 00  
info@sefar.com  
www.sefar.com